

# Qualität durch Engagement

Die Bundeskonferenz für Erziehungsberatung (bke) ist nur so stark wie ihre Mitglieder: die Landesarbeitsgemeinschaften für Erziehungsberatung (LAGen). In den LAGen sind die Fachkräfte aus Erziehungsberatungsstellen freier

in die Verbandsarbeit der bke ein und die bundesweite Perspektive wird wiederum vor Ort nutzbar.

Die Ausgestaltung und Ausstattung der Erziehungsberatung in den Ländern und den Regionen ist vielfältig. Die Umsetzung des SGB VIII

ßen zu berücksichtigen, ist die aktive Mitwirkung aller LAGen in der bke und möglichst vieler Fachkräfte in den LAGen unabdingbar.

Im Zuge hoher Arbeitsverdichtung ist es eine Herausforderung, die Kapazität für das fachverbandliche Engagement zu gewährleisten. Die bke betrachtet diese Entwicklung mit Sorge. Dieses wichtige Element der Qualitätsentwicklung gilt es auch zukünftig zu sichern. Die bundesweit gleichermaßen hohe Qualität der Arbeit von Erziehungsberatungsstellen ist ein vielbeachtetes Wesensmerkmal, das ganz vorrangig über die trägerübergreifende fachverbandliche Arbeit hergestellt wird.

Im vorliegenden Text werden die umfassende Bedeutung und der vielschichtige Gewinn des fachverbandlichen Engagements für die Arbeit vor Ort ausgeführt. Es profitieren alle Ebenen: Die Beratungsfachkräfte und die Teamassistent/innen, die Leiter/innen der Beratungsstellen, die öffentlichen und die freien Träger. Nicht zuletzt kommt die gewonnene Qualität der Beratung direkt den Kindern, Jugendlichen, Eltern und Familien zugute, den Adressatinnen und Adressaten der Hilfe, die im Mittelpunkt aller Bemühungen stehen. Zur besseren Einordnung der Argumentationslinien wird vorab die differenzierte Organisationsstruktur der bke im Zusammenwirken mit den LAGen dargestellt.



und öffentlicher Träger organisiert. Kolleginnen und Kollegen können in der LAG ihres Bundeslandes Mitglied werden, sich dort engagieren und somit auf die regionalen und landesspezifischen fachlichen Themen sowie die Fachpolitik Einfluss nehmen. Einige LAGen nehmen je nach Satzung auch Fachkräfte angrenzender Bereiche und zum Teil auch Beratungsstellen als Einrichtungen auf (institutionelle Mitgliedschaft). Die fachliche Arbeit der bke hat durch diese Organisationsstruktur ihre Basis über die Bundesländer in der regionalen Fachpraxis. Über die LAGen fließen die Erfahrungen aus der Praxis umfassend

als Bundesgesetz wird durch landespolitische Vorgaben konkretisiert. Unterschiedliche Strukturen der Bevölkerung und der politischen Situation bringen es darüber hinaus mit sich, dass die regionale Ausgestaltung der Jugendhilfe und der Erziehungsberatungsstellen vielfältig ist. Die bke als Zusammenschluss der LAGen und die LAGen selbst streben ein gemeinsames Verständnis der Qualität der Arbeit von Erziehungsberatungsstellen an und engagieren sich für die Umsetzung dieser Standards. Um bei den Äußerungen und dem fachpolitischen Handeln der bke die Bedingungen in allen deutschen Regionen gleichermaßen

»Ich bin dabei, weil ich meinen Job liebe und die Menschen.«

## Organisation der bke

Die bke wird nach dem Kinder- und Jugendplan des Bundes gefördert. Das macht es ihr möglich, gemäß einer Rahmenvereinbarung mit dem BM-FSJ Strukturen vorzuhalten, die eine LAG allein nicht leisten könnte, um ihre satzungsgemäßen Aufgaben zu erfüllen.

Das zentrale Organ der bke als Fachverband ist die Mitgliederversammlung, die einmal im Jahr tagt und zu der jede LAG zwei stimmberechtigte Delegierte entsenden kann. Hier haben die formalen Regularien ihren Platz und es werden die aktuellen Entwicklungen der Verbandsarbeit zur Diskussion gestellt.

Der bke-Vorstand tagt dreimal im Jahr. Jede LAG delegiert jeweils eine/n Vertreter/in in den bke-Vorstand. Hinzu kommen die Fachrichtungsvertretungen, die von der Mitgliederversammlung gewählt werden. Vorgehen ist neben den Fachrichtungen Soziale Arbeit, Psychologie, Pädagogik und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie auch eine Vertretung der Teamassistenz. Im bke-Vorstand werden die zentralen fachlichen und fachpolitischen Themen erörtert. Darauf aufbauend werden dort alle bke-Stellungnahmen, bke-Hinweise, das Fort- und Weiterbildungsprogramm sowie die Tagungen des Bundesverbandes initiiert, diskutiert und beschlossen.

Der bke-Vorstand wählt aus seinen Reihen den bke-Vorsitzenden und zwei Stellvertreter/innen. Diese bilden zusammen mit dem/der Geschäftsführer/in den Geschäftsführenden Ausschuss (GA), der zwischen den Sitzungen des bke-Vorstands die Aufgaben des Vorstands übernimmt.

Der/die Geschäftsführer/in der bke ist im bke-Vorstand und im GA stimmberechtigt und vertritt die bke ebenso

»Ich bin gerne in der LAG, weil wir als Fachkräfte die Eckpunkte unserer Arbeit selbst mitbestimmen.«

nach außen wie der/die Vorsitzende und die Stellvertretungen. Ihm/ihr obliegt die Leitung der Geschäftsstelle der bke, die für die operative Umsetzung der Vorstandsbeschlüsse verantwortlich ist.

Der bke-Vorstand beruft Kommissionen und setzt Arbeitsgruppen ein, um fachlich relevante Themen, Inhalte, Positionen und Stellungnahmen für den Vorstand vorzubereiten. Kommissionen arbeiten in der Regel für jeweils drei Jahre in konstanter Besetzung.

- Die Kommission für Rechtsfragen setzt sich mit Fragen und

Positionen der bke zum Kinder- und Jugendhilferecht sowie relevanten Themen des Familien- und Datenschutzrechtes auseinander.

- Die Kommission für Statistik bearbeitet insbesondere Fragen zur Bundesstatistik der Kinder- und Jugendhilfe sowie deren analoge und digitale Erhebung.
- Die Kommission für Fort- und Weiterbildung begleitet die Gestaltung und Umsetzung des umfangreichen Fort- und Weiterbildungsprogramms und der Fachtagungen.
- Die Kommission zur Vergabe des bke-Qualitätssiegels prüft und bescheidet Erst- und Folgeanträge von Erziehungs-, Familien und Jugendberatungsstellen.

Arbeitsgruppen bearbeiten temporär aktuelle Aufträge aus dem Vorstand, wie zuletzt die Erarbeitung einer Stellungnahme zu Blended Counseling und die Aktualisierung der bke-Qualitätsstandards QS 22/QS EB.

## (Satzungsgemäße) Aufgaben der bke

Formal geregelt sind die Aufgaben der bke in der Satzung und in der Rahmenvereinbarung mit dem BMFSFJ. Zentral ist die Förderung der fachlichen Weiterentwicklung der Erziehungs-, Familien- und Jugendberatung. Dazu gehört neben der fachlichen Qualifizierung durch das Fort- und Weiterbildungsprogramm, die Fachtagungen und den schriftlichen Äußerungen auch die Wahrung der Voraussetzungen einer den Bedürfnissen und berechtigten Ansprüchen der Ratsuchenden entsprechenden Tätigkeit der Beratungseinrich-

»Ich kann über den Tellerrand meiner Beratungsstelle schauen.«

tungen in fachlicher und struktureller Hinsicht. In der Rahmenvereinbarung sind über die satzungsgemäßen Aufgaben hinaus die Politikberatung und die Multiplikatorenfunktion bei der Umsetzung politischer Programme und Gesetze benannt, was im Sozialstaat unverzichtbar ist.

Die LAGen und die bke erörtern, klären und beantworten fachliche, juristische, strukturelle, fachpolitische Fragen von Fachkräften, Leitungen, Trägervertretungen und politisch Verantwortlichen. Anregungen und Themenwünsche werden aufgenommen. Auf die Weise fließen Anliegen der Praxis direkt in die fachpolitische Arbeit.

### Trägerschaft bke-Onlineberatung

Die bke hat die Trägerschaft für eine Beratungsstelle ganz besonderer Art, die bke-Onlineberatung, inne. Die bke-Onlineberatung ist die Erziehungs-, Familien- und Jugendberatungsstel-

im Interesse der Ratsuchenden Eltern, Kinder und Jugendlichen, Beratungsstellenteams, verantwortlichen Beratungsstellenleitungen, Träger von Erziehungsberatungsstellen und der Kostenträger der öffentlichen Jugendhilfe.

Eine moderne, zukunftsorientierte LAG berücksichtigt in ihrer Arbeit diese Interessenslagen mit dem Ziel, ein bedarfsgerechtes, wirksames Angebot vorzuhalten und weiterzuentwickeln. Die direkte Mitgliedschaft in der bke ist für Fachkräfte nicht möglich. Die LAG-Mitgliedschaft umfasst automatisch auch eine Verbindung zur bke.

»Ich bin Mitglied, weil ich mich für qualitative Standards einsetzen kann.«

le im Internet. Sie wird von den 16 Bundesländern gemeinsam gefördert. Es wirken ca. 100 Fachkräfte aus Erziehungsberatungsstellen in ganz Deutschland mit, die diese Aufgabe im Rahmen eines Kooperationsvertrags mit den jeweiligen Trägern übernehmen. Die Arbeit wird von einem bei der bke angestellten Koordinationsteam begleitet. Auf diese Weise wird in der bke-Onlineberatung das Potenzial eines bundesweit vernetzten Teams genutzt. In der bke-Onlineberatung ist eine hohe fachliche Kompetenz gebündelt, die auch in die Arbeit der bke einfließt.

### Die Landesarbeitsgemeinschaften für Erziehungsberatung

Über die Mitgliedschaft in der bke bestimmt jede LAG die fachpolitische Arbeit auf Bundesebene mit. Dies liegt

»Ich komme gern, weil ich immer mit neuen Ideen nach Hause gehe.«

### liche Interessen und das Engagement für die Weiterentwicklung des Arbeitsfeldes aufeinander abzustimmen.

- Die persönliche Mitgliedschaft in der LAG stärkt die fachverbandliche Arbeit und fördert die Qualität der Erziehungsberatung regional und bundesweit.
- Überregionaler Austausch regt an und bringt neue Ideen für die eigene Arbeit. Das Engagement im LAG-Vorstand oder in von diesem initiierten Arbeitskreisen ist eine effektive Möglichkeit, auf fachpolitische Entwicklungen und Initiativen im Bundesland Einfluss zu nehmen.
- Die Berufung durch die LAG für den Bundesvorstand der bke erweitert den eigenen Wirkungskreis auf die Bundesebene.
- Die Mitarbeit in diversen Kommissionen und Arbeitsgruppen der bke bieten die Möglichkeit auch spezifischen, schwerpunktbezogenen Engagements.
- Fachliche Erfahrungen und eigene Standpunkte können in den strukturierten Austausch einfließen und reflektiert werden. Überregionaler Austausch regt an und bringt neue Ideen für die eigene Arbeit.
- Die erhöhte Arbeitszufriedenheit und der erweiterte fachliche Horizont über den Tellerrand des eigenen Teams hinaus bringen neue Impulse für die Arbeit vor

Informationsmaterial der bke wird den LAG-Mitgliedern zugestellt und einige Vergünstigungen bei der bke sind ebenfalls damit verbunden. Das passive und das aktive Engagement bei der bke führt somit in der Regel über die LAG.

**Die LAGen und die bke bieten Beraterinnen, Beratern und der Teamassistenten viele Möglichkeiten, eigene fach-**

»Ich mache mit, weil wir zusammen an konzeptionellen Fragen arbeiten.«

»Ich arbeite in der bke mit, weil ich da am Puls der Fachlichkeit bin.«

Ort und begünstigen dessen Weiterentwicklung im Sozialraum.

- Schon die Mitgliedschaft stärkt die Möglichkeiten der LAG frühzeitig auf aktuelle Entwicklungen, die für die Erziehungsberatungsstellen im Bundesland von Bedeutung sind, fachlich fundiert zu reagieren und Einfluss zu nehmen.
- LAG-Mitglieder erhalten die Fachzeitschrift für Erziehungsberatung »Informationen für Erziehungsberatungsstellen« kostenlos.
- LAG-Mitglieder erhalten am Anfang des Jahres bevorzugten Zugang zu stark nachgefragten Fortbildungen der bke und die Teilnahmegebühren für alle bke- und LAG-Veranstaltungen sind für sie ermäßigt – z. B. für die Wissenschaftlichen Jahrestagungen der bke.

**Die die LAGen und die bke geben Leiter/innen von Erziehungsberatungsstellen Sicherheit und regen die Entwicklung tragfähiger inhaltlicher, struktureller und konzeptioneller Weiterentwicklung an.**

Leiter/innen von Erziehungsberatungsstellen tragen die Verantwortung dafür, dass politische Vorgaben und Anforderungen, Interessen des Trägers, der Beratungsfachkräfte sowie der Teamasistenz in alltäglichen Planungen und Entscheidungen, zum Wohle der Kinder

und Jugendlichen, derentwillen die EB-Stellen aufgesucht werden, abgewogen werden. Die meisten Leitungsverantwortlichen sind in anderer Rolle mit einem Teil ihrer Arbeitszeit auch noch in Beratungsprozessen involviert. Ohne stellen- und regionenübergreifende Vernetzung werden fachliche Entwicklungen nicht so gut wahrgenommen, bzw. können nur durch schriftliche Informationen rezipiert werden, sofern

»Ich gehöre dazu, weil es mir wichtig ist, im Hintergrund gut vernetzt und verankert zu sein.«

das überhaupt möglich ist. Ohne den fachlichen und persönlichen Austausch können sich darüber hinaus leicht Gefühle von Einsamkeit und Unzufriedenheit einstellen. Der Austausch auf Leitungsebene sichert die Führungsqualität.

Wenngleich die Übernahme einer Leitungsstelle mit vielfältigen, auch zeitlichen Herausforderungen verbunden ist, berichten gerade Fachkräfte, die neu in der Leitung sind, dass es ihnen durch das Engagement in LAG- und bke-Gremien gelungen ist, sich

»Ich bin im Vorstand, weil der hohe fachliche Rückhalt mir die Arbeit an meinen Fällen enorm erleichtert.«

besser, leichter und schneller in ihre neue Rolle und Aufgabe einzuarbeiten. Die die LAGen und die bke sichten und kommentieren die jeweils aktuellen Schwerpunkte von Bundes- und Landespolitik. Für Leiter/innen von Erziehungsberatungsstellen sind das

- schnelle Info-Wege über politische Entwicklungen sowie Möglichkeiten zur ergänzenden Beantragung von Projektmitteln und Sonderförderungen
- fundierte Kenntnisse über rechtliche und politische Rahmenbedingungen, die bei der Argumentation gegenüber Team und Träger helfen
- kollegiale Kontakte zu engagierten Leiter/innen, die durch die Zusammenarbeit in Gremien entstehen, sich auf bundesweit akzeptierte Qualitätsstandards

beziehen und bei Fragen und Problemen unkompliziert genutzt werden können

- Möglichkeiten, eigene Themen über die LAGen und den Vorstand der bke zu bundesweiter Wirkung zu verhelfen.

Gerade für neue Leiter/innen ist der Austausch mit anderen Stellen essenziell für die Einarbeitung und das schnelle Zurechtfinden im Arbeitsfeld.

**Die die LAGen und die bke sind kompetente Partner für ein gemeinsames Engagement von Leitungs- und Beratungsfachkräften.**

Wenn sich Teammitglieder in den LAGen engagieren möchten, lohnt es sich, über die Freistellung in einem gewissen Umfang nachzudenken. Engagierte Mitarbeiter/innen sind kompetente Mitarbeiter/innen, die in der Regel eine höhere Arbeitszufriedenheit erlangen, wenn sich ihr Verantwortungsbereich erhöht. Das Engagement in Gremien (LAG, bke, Arbeitsgruppen) bringt mehr Verantwortung für die Be-

lange der Beratungsstelle mit sich und ist letztlich eine Unterstützung Leitung. Leiter/innen profitieren davon, wenn ein Teammitglied durch das überregionale Engagement »prominent« wird. Eine gute Kooperation und transparente Entscheidungswege sind Voraus-

Datenschutz u. a. Das Zusammenwirken der LAGen in der bke bringt mit sich, dass die Bedingungen im jeweiligen Land optimal im Blick sind und bei der Entwicklung von Standards und Positionen Berücksichtigung finden.

»Ich bin in der LAG,  
weil man gemeinsam  
immer stärker ist.«

setzung. Kompetente, auch überregional engagierte MA kommen dem Ruf und der Bekanntheit der Stelle zugute.

Im Fort- und Weiterbildungsprogramm der bke werden speziell auf den Bedarf von Führungskräften abgestimmte Kurse und Kursfolgen vorgehalten.

#### **Die LAGen und die bke wirken unterstützend bei Verhandlungen zwischen Trägern und Kostenträgern.**

Nicht wenige Länder haben sich aus der Förderung von Erziehungsberatungsstellen zurückgezogen. Das führt teilweise zu schwierigen Verhandlungspositionen. Die jeweiligen politischen und fiskalischen Zielsetzungen der Kreise und kreisfreien Städte stehen im Widerspruch zur Qualität der Beratungsarbeit und dem dafür notwendigen Bedarf an Ressourcen. Die Empfehlungen und Stellungnahmen der bke haben dadurch noch mehr an Gewicht gewonnen und genießen bundesweit ein hohes Ansehen. Träger haben es dadurch leichter, realistische, zukunftsorientierte Verhandlungsziele zu formulieren und damit die Qualität der Beratungsarbeit in den Fokus zu rücken. Durch die Mitarbeit im Vorstand der bke nehmen die LAGen auf Bundesebene Einfluss auf die Formulierung von Qualitätsstandards und vertreten diese auf Landesebene.

- bei der Umsetzung gesetzliche Anforderungen, wie aktuell durch das KJSG (u. a. § 20 SGB VIII, Inklusive EB, Kinderschutz)
- bei Orientierungswerten zu strukturellen Standards wie z. B. Qualifikation, Beratungskapazität,

#### **Die LAGen und die bke tragen dazu bei, dass Berater/innen und die Teamassistenten Ratsuchenden wirksame und nachhaltige Unterstützung im Interesse der betroffenen Kinder anbieten können.**

- Die LAGen organisieren und führen zu aktuellen, beratungsrelevanten Themen Fortbildungs- und Informationsveranstaltungen im Land durch, z. B. zu den Auswirkungen der Pandemie auf Kinder und Jugendliche und zu landesrechtlichen Entwicklungen. Die bke sichert mit ihrem Fort- und Weiterbildungsprogramm und jährlich zwei Fachtagungen den bundesweiten Blick in der Qualitätsentwicklung ab und übernimmt damit Aufgaben, die die einzelnen Länder allein nicht leisten können.

- bei strukturellen Rahmenbedingungen, z. B. der Digitalisierung, die auch nach der Pandemie zu Veränderungen und Anforderungen im Arbeitsfeld führen wird
- bei der Umsetzung bundes- und landesgesetzlicher Veränderungen, wie der Umsetzung von Inklusion, höheren Anforderungen an Kinderschutz und Beteiligung junger Menschen in der EB
- bei der Wahrnehmung gesellschaftlicher Veränderungen und der Bedeutung für die Beratungsarbeit, z. B. die Entwicklung hin zu mehr familiärer Vielfalt.

#### **Fazit**

Das Engagement in der LAG hat Bedeutung im Land und kommt direkt der bke zugute, da jede LAG ein Sechstel der bke darstellt. Die Struktur ist in beide Richtungen durchlässig. Es fließen Ideen und Informationen von den Fachkräften, den Stellen in die LAGen, von den LAGen in die Arbeit der bke ein und auf gleichem Weg zurück. Das garantiert eine feste Verankerung der Äußerungen der LAGen und der bke in der bundesweiten Praxis. Durch ein überregionales Engagement werden wichtige Anregungen und Ideen aus anderen Ländern, angrenzenden Arbeitsbereichen und der bundesweiten Fachdiskussion gewonnen. Das eröffnet neue Perspektiven, bereichert die Weiterentwicklung der eigenen Arbeit, des

»Über die bke kann ich die  
Zukunft meines  
Arbeitsfeldes mitgestalten.«

- Die LAGen auf Landesebene und die bke auf Bundesebene informieren und veröffentlichen Empfehlungen zu aktuellen Fragestellungen.

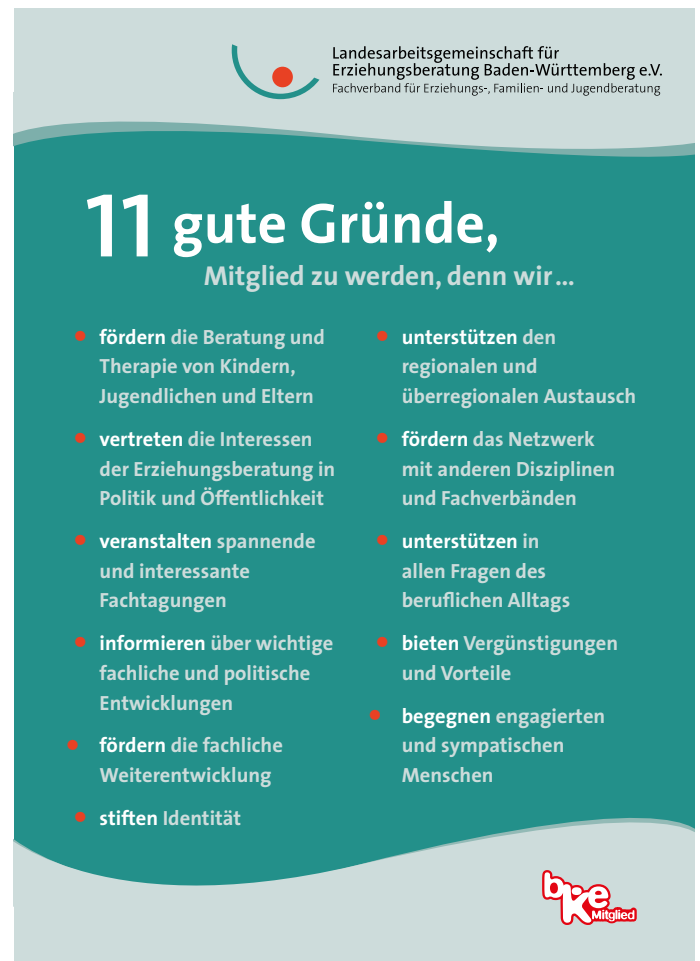
#### **Die LAGen und die bke bieten Orientierung bei der mittel- und langfristigen Sicherung, Planung und Weiterentwicklung des Arbeitsfeldes**

Teams und bedient die Interessen des Trägers, Dienste auf qualitativ hochwertigem Niveau anzubieten.

Die LAGen bieten den Fachkräften vielfältige Möglichkeiten, die Verbandsarbeit kennenzulernen. Regionalgruppen, temporäre Arbeitskreise und Mitgliederversammlungen können unverbindlich besucht werden, bzw.

geben die Chance in einem begrenzten Zeitrahmen mitzuwirken. Insbesondere Fachkräfte, die nicht mit den fachpolitischen Äußerungen der LAG oder der bke einverstanden sind, sind eingeladen, ihren Standpunkt in die Diskussion einzubringen. Auch in dem Fall ist Engagement hilfreich.

Die Mitwirkung in einem Fachverband trägt dazu bei, keine Entwicklungen zu verpassen und die die eigenen Positionen zu vertreten und einzubringen. Davon profitieren alle: die Teams von Beratungsstellen, die Träger und vor allem die Kinder, Jugendlichen und ihre Familien, um deren Wohl es bei allen Aktivitäten stets geht.



Landesarbeitsgemeinschaft für  
Erziehungsberatung Baden-Württemberg e.V.  
Fachverband für Erziehungs-, Familien- und Jugendberatung

## 11 gute Gründe, Mitglied zu werden, denn wir...

- fördern die Beratung und Therapie von Kindern, Jugendlichen und Eltern
- unterstützen den regionalen und überregionalen Austausch
- vertreten die Interessen der Erziehungsberatung in Politik und Öffentlichkeit
- fördern das Netzwerk mit anderen Disziplinen und Fachverbänden
- veranstalten spannende und interessante Fachtagungen
- unterstützen in allen Fragen des beruflichen Alltags
- informieren über wichtige fachliche und politische Entwicklungen
- bieten Vergünstigungen und Vorteile
- fördern die fachliche Weiterentwicklung
- begegnen engagierten und sympathischen Menschen
- stiften Identität

bke Mitglied



Landesarbeitsgemeinschaft für  
Erziehungsberatung Baden-Württemberg e.V.  
Fachverband für Erziehungs-, Familien- und Jugendberatung

## ...SIE HABEN UNS GERADE NOCH GEFEHLT...

Werden Sie Mitglied in der  
LAG für Erziehungsberatung Baden-Württemberg!

[erziehungsberatung-bw.de](http://erziehungsberatung-bw.de) | [lag-eb-bw.de](http://lag-eb-bw.de)